

SYSTEMATISCHE EINFÜHRUNG IN DAS ARBEITSRECHT DER BETRIEBLICHEN ALTERSVERSORGUNG

WOCHENSEMINAR SEMINARPROGRAMM AR1/2022



Bei den angegebenen Seminarzeiten handelt es sich um Rahmenzeiten, die sich in Absprache mit den Referenten ändern können. In den Zeiten enthalten sind eine Mittagspause von 60 Minuten und zwei Kaffeepausen von jeweils 30 Minuten, die mit den Referenten individuell festgelegt werden.

MONTAG, 09: 00 – 17:30 UHR

A. GRUNDLAGEN

- I. Sozialpolitisches Umfeld der BAV**
- II. Rechtsgrundlagen**
- III. Begriff der BAV**
 1. Geltungsbereich: sachlich, persönlich, räumlich, zeitlich
 2. Gesetzliche Definition
 3. Biologisches Ereignis
 4. Versorgungszweck
- IV. Leistungen der BAV**
 1. Zusagearten
 - a. Leistungszusage
 - b. Beitragsorientierte Leistungszusage
 - c. Beitragszusage mit Mindestleistung
 - d. Reine Beitragszusage
 2. Leistungsarten
 3. Leistungspläne
 4. Leistungsbedingungen
- V. Versorgungszusage (Rechtsbegründungsakte)**
 1. Individualrechtliche Rechtsbegründung
 - a. Individualvertrag
 - b. Gesamtzusage / vertragliche Einheitsregelung
 - c. Betriebliche Übung
 - d. Gleichbehandlung
 2. Kollektivrechtliche Rechtsbegründung: Betriebsvereinbarung / Tarifvertrag
- VI. Durchführungswege**
 1. Unmittelbare und mittelbare Durchführungswege
 - a. Definition / Statistik
 - b. Direktzusage
 - c. Unterstützungskasse
 - d. Direktversicherung
 - e. Pensionskasse
 - f. Pensionsfonds
 2. Durchführungswege und Haftung des Arbeitgebers

DIENSTAG: 8:30 – 17:30 UHR

VII. Betriebliche Altersversorgung und Tarifvertrag

1. Überblick
2. Optionssysteme / Opting-out-Modelle / automatische Entgeltumwandlung
3. Reine Beitragszusage / Sozialpartnermodell

B. BETRIEBSRENTENGESETZ

I. Entgeltumwandlung

1. Definition
2. Anspruch auf Entgeltumwandlung
3. Zuschussverpflichtung des Arbeitgebers
4. Eigenbeiträge und Umfassungszusage

II. Unverfallbarkeit

1. Übersicht
2. Unverfallbarkeit dem Grunde nach
 - a. Zusagezeitpunkt
 - b. Fristen
 - c. Beitragszusage
 - d. Vorschaltzeiten
 - e. Änderungen oder Erhöhung der Versorgungszusage
3. Unverfallbarkeit der Höhe nach
 - a. Übersicht
 - b. Quotierungsprinzip
 - c. Sonderfälle
 - d. Dynamisierung von Anwartschaften

III. Abfindung

1. Grundsätzliches Abfindungsverbot (§ 3 Abs. 1 BetrAVG)
2. Zulässige Abfindungen (§ 3 Abs. 1-4 BetrAVG)
3. Abfindungshöhe (§ 3 Abs. 5 BetrAVG)
4. Abfindung der reinen Beitragszusage (§ 22 Abs. 4 S. 3 BetrAVG)

IV. Übertragung

1. Grundsätzliches Übertragungsverbot (§ 4 Abs. 1 BetrAVG)
2. Zulässige Übertragungen (§ 4 Abs. 3 – 5 BetrAVG)
3. Übertragung der reinen Beitragszusage (§ 22 Abs. 3 Nr. 1b) BetrAVG)

MITTWOCH, 8:30 – 15:30 UHR

V. Auszehrungs- und Anrechnungsverbot (§ 5 Abs. 2 BetrAVG)

VI. Vorgezogene Altersleistungen

1. Übersicht (§ 6 BetrAVG)
2. Anspruchsvoraussetzungen
3. Anspruchshöhe
4. Barber-Rechtsprechung

VII. Rentenanpassung

1. Normzweck und Gesetzssystematik
2. Gegenstand der Anpassung
3. Anpassungsschuldner
4. Anpassungsberechtigte
5. Anpassungsentscheidung
 - a. Prüfungszeitpunkt und Prüfungszeitraum
 - b. Prüfungsreihenfolge
 - c. Anpassungsmaßstab
 - d. Wirtschaftliche Lage
6. Nachholende Anpassung
7. Nachträgliche Anpassung
8. Sonderregelungen

DONNERSTAG, 8:30 – 17:30 UHR

VIII. Auskunfts-, Informations- und Beratungspflichten

1. Übersicht
2. Betriebsrentenrechtliche Auskunftspflichten

C. SPEZIALTHEMEN

I. Mitbestimmung

1. Arbeitgeberfinanzierte BAV
2. Entgeltumwandlung

II. Widerruf / Änderung

1. Widerruf einer Versorgungszusage
2. Änderung einer Versorgungszusage
3. Änderungsinstrumente
4. Änderungsgründe

FREITAG, 8:30 – 15:00 UHR

III. Insolvenzsicherung

1. Gesetzliche Insolvenzsicherung
2. Struktur der gesetzlichen Insolvenzsicherung:
3. Gesicherte Versorgungsrechte
4. Sicherungsfälle
5. Kein Ausschluss der Sicherung dem Grunde nach
6. Höhe der Sicherung
7. Sekundäre Rechtsfolgen
8. Finanzierung der gesetzlichen Insolvenzsicherung

IV. Verjährung und Verwirkung

1. Verjährung mit Beispiel Regelfall
2. Verwirkung

V. Umstrukturierungsvorgänge

1. Übersicht § 613a BGB
2. BAV-Konstellationen und Sonderfrage: Mittelbare Versorgung beim Veräußerer
3. Haftung für Versorgungsverpflichtungen und Unterrichtungspflichten
4. Verzicht auf Versorgung
5. Umwandlungsgesetz (UmwG)
6. Sonderfall: Rentnergesellschaft

- **Literaturliste**
- **Linkliste**
- **sowie Fallspiele und Gruppenarbeiten ergänzen das Seminar**

Änderungen vorbehalten – Stand 2021